

II. Ich bin ein Mensch. — Mein Körper. —
Gebrauch der Glieder. — Die fünf Sinne.
— Meine Seele. — Denken, nachdenken
und begreifen.

1. Ich bin ein Mensch.

— Ich bin kein Thier, weil ich Vernunft habe. —
Ich bin keine Pflanze, kein Stein. — Warum bin
ich keine Pflanze, kein Stein? — Weil der Stein
ohne Leben ist und weil ich lebe. — Was bin ich,
wenn ich kein Thier, keine Pflanze, kein Stein bin?
— Ich bin ein Mensch. — Ein kleiner, junger, un-
erfahrener Mensch, der noch wenig weiß, bin ich.

Eben so wenig, als sich ein Haus selbst gebaut,
ein Baum selbst gepflanzt hat, haben sich alle Menschen
selbst hervorgebracht. Wie heißt der, welcher Himmel
und Erde und die Menschen geschaffen hat? — Der
heißt Gott. — Gott ist der Schöpfer des Menschen,
mein Schöpfer. — Ohne den Schöpfer wären die
Geschöpfe nicht und auch ich wäre nicht da.

Der Mensch hat Vorzüge vor allen andern Ge-
schöpfen dieser Erde, als: vor den Thieren, Steinen